

In einer Stunde durch das Tal

1846 wird Lindenfels an die Postkutsche angeschlossen

Zum Bau der so genannten Kunststraßen in der Mitte des 19. Jahrhunderts gehörten die für Lindenfels wichtigen Straßenführungen: Bensheim - Gadernheim (1838 bis 1844 erbaut), die in die Straße von Ober-Ramstadt nach Lindenfels einmündete und zur Provinzialstraße von Rossdorf zum Gumpener Kreuz zählte.

Dort fand sie Anschluss an die Verbindung von Ober-Gersprenz nach Fürth (erbaut 1838 bis 1845), das wiederum mit Weinheim verbunden war durch die Staatsstraße von Lorsch über Heppenheim. Damit verbesserten sich die Verkehrsverhältnisse für Lindenfels ganz entscheidend.

Bereits 1846 regte der Postexpeditor in Reichelsheim an, für den Geschäfts- und Touristenverkehr Postkutschenverbindungen zu schaffen. Im Intelligenzblatt des Kreises Lindenfels wurde auch die Forderung für eine „directe“ Postverbindung zwischen Bensheim, Lindenfels, Reichelsheim und Michelstadt gestellt.

Am 16. September 1861 wurde die Postanstalt Lindenfels gegründet und führte die Bezeichnung „Postexpedition mit einer Carripostalverbindung zwischen Fürth und Lindenfels“. Die Pferdepostwagen beförderten sowohl Reisende als auch Gepäck.

Diese Verbindung bestand nur kurze Zeit und wurde durch die Verfügung der General-Direktion der Großherzoglichen Hessischen Posten vom 24. März 1863 eingestellt. Angekündigt wurde mit dem gleichen Datum, dass ab dem 1. April eine Personenpostverbindung zwischen Lindenfels und Bensheim unterhalten wird. Die Postkutschenzeit hatte zumindest auf der Strecke Bensheim - Lindenfels damit Einzug gehalten.

Anfangs gab es täglich nur eine Verbindung, und zwar aus „Lindenfels um 5 Uhr Morgens“



Der erste Omnibus der Linie Lindenfels – Bensheim am „Dalles“ in der Ortsmitte von Lindenfels, im Jahr 1906. li/Repro: li

und aus „Bensheim um 7.45 Uhr Abends“. Im Jahr 1871 griff man erneut die Frage auf, ob nicht eine weitere Postlinie eingerichtet werden sollte, um die Möglichkeiten zu verbessern. Die Pferdepostlinie wurde später in Lizenz von Fuhrunternehmer und Posthalter Hechler aus Reichenbach und dem Lindenfels Posthalter Johann Georg Pfeifer, in Lindenfels heute noch unter dem Namen „Postpfeifer“ bekannt, übernommen.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts mussten die Pferdekutschen dem Automobil weichen, die Fahrgäste kamen jetzt mit der Benzinkutsche schneller und bequemer ans Ziel. Eine erste Motor-Omnibusgesellschaft gründete sich in Lindenfels 1905 und nahm am 6. Januar 1906

den Linienverkehr Lindenfels - Reichenbach - Bensheim auf. Den Fahrplan veröffentlichte der BA am 4. Januar 1906: Der Bus verließ Lindenfels morgens um 6 Uhr erstmals. Drei Fahrten wurden werktags angeboten, an Sonn- und Feiertagen gab es eine Fahrt. Die Fahrzeit betrug eine Stunde. li

◆ 1846: Der Neptun wird entdeckt; die USA treten in den Krieg mit Mexiko ein; die Firma Carl Zeiss wird gegründet.

◆ 1861: Der Sezessionskrieg in den USA bricht aus; der Preußenkönig Friedrich Wilhelm IV. stirbt; Viktor Emmanuel II. wird König von Italien.

Teil 75

erschienen im Bergsträßer Anzeiger
am 15. Mai 2007